

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

11.03.1917 - William Shakespeare / August Wilhelm Schlegel und Ludwig Tieck (Bearb.): König Lear.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867



Sonntag, den 11. März 1917.

Freiplätze haben keine Giltigkeit.

König Lear.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von W. Shakespeare.
Nach der Schlegel-Dieck'schen Übersetzung.

Für die Stübühne eingerichtet von Oberspielleiter Gustav Kirchner.

Leiter der Aufführung: **Gustav Kirchner.**

Personen:

Lear, König von Britannien	Ludwig Lindkoff.
König von Frankreich	Ulrich Bettac.
Herzog von Burgund	Felix Kroll.
Herzog von Cornwall	Max Malén.
Herzog von Albanien	Ernst Badekow.
Graf von Gloster	Kurt Maebcke.
Graf von Kent	Clemens Adami.
Edgar, Glosters Sohn	Paul Schulze.
Edmund, Glosters Bastard	Walter Liedtke.
Ein Arzt	Leo Herzog.
Der Narr	Hans Ebert.
Oswald, Gonerils Haushofmeister	Heinrich Desterheld.
Ein Hauptmann	Josef Nigrini.
Ein Bote	Hans Ullmer.
Ein Ritter des Lear	Georg Mandt.
Goneril, } Lears Töchter	Melby Stollberg.
Regan, }	Grete Wessell.
Cordelia, }	Klarisse Riemann.
Ein Herold	Hans Ullmer.
Ein alter Mann	Kurt Köppler.

Ritter im Gefolge des Königs. Soldaten und Diener.
Die Szene ist in Britannien.

Nach dem 3. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang	3 M — S.	Mittelpfad II. Rang	1 M 60 S.
Proszeniumsloge I. Rang)		Loge II. Rang	1 " 40 "
Logenstüb I. Rang	2 " 50 "	Parterrestüb	1 " 40 "
Parkett	1. bis 7. Reihe	Amphitheater	— " 70 "
	8. bis 10. Reihe	Galerie	— " 40 "

Kassenöffnung 6 Uhr. Einlaß 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Dienstag, den 13. März 1917. **Könige.** Schauspiel in 3 Aufzügen von Hans Müller. Anfang 7 Uhr.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Duzendkarten Giltigkeit haben, **die Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Schulzische Hofbuchdruckerei. Oldenburg.